

In den Jahren von 1949 – 1961 flohen ungefähr 2.700.000 Menschen aus der DDR. Die Grenze zwischen der BRD und der DDR ist seit 1952 geschlossen. Bewohner der DDR dürfen sie nicht übertreten. Deshalb nutzten viele das „Schlupfloch“ West-Berlin, um die DDR zu verlassen. Von West-Berlin aus sind dann viele mit dem Flugzeug weiter in die BRD gereist.

DIE FLUCHT DURCH DAS SCHLUPFLOCH



Wartende Flüchtlinge , Quelle: bpk



Flüchtlinge mit Gepäck, Quelle: A.P.

HÖRAUFTRAG

Welche Gründe hatten die Menschen, nach Westdeutschland zu fliehen? Schreibe auf.

<https://www.chronik-der-mauer.de/ab6/link1>



Wartende Flüchtlinge , Quelle: bpk

FLUCHTGRÜNDE

- Wieder dort wohnen, wo man geboren ist.
- Familie wiedersehen
- Besseres Leben
- Bessere Bildungschancen
- Beruf
- Lebensmittelknappheit in der DDR
- Politischer Druck in der DDR, Verfolgung, Diskriminierung
- Einschränkung der Freiheit

ARBEITSAUFTRAG – FLUCHTGRÜNDE

1. Lies die Textabschnitte.
2. Unterstreiche, was dir wichtig erscheint.
3. Schreibe sieben weitere Fluchtgründe auf.
 - Ich bin geflohen, weil ...



ARBEITSAUFTRAG – FLÜCHTLINGSZAHLEN

1. Stelle die Flüchtlingszahlen durch Strichmännchen in einem Diagramm dar.
2. Warum sind die Flüchtlingszahlen im September und Oktober so stark gesunken?



ARBEITSAUFTRAG – FLÜCHTLINGSZAHLEN

1961	Flüchtlingszahlen								
Juni	1	1	1	1					
Juli	1	1	1	1	1	1			
August	1	1	1	1	1	1	1	1	1
September	1								
Oktober	1								

